

Neuer Geschäftsführer des Technologieparks Heidelberg

Dr. André H.R. Domin hat am 01.04.2010 die Geschäftsführung der Technologiepark Heidelberg GmbH übernommen und löste damit den langjährigen Geschäftsführer Dr. Klaus Plate ab.

Er studierte an der Johannes-Gutenberg-Universität in Mainz Biologie und promovierte zum Thema Photonentransport im Photosystem eukaryotischer Mikroalgen. Nach Beendigung seiner forschenden Tätigkeit arbeitete er im Referat Biotechnologie der Deutschen Bundesstiftung Umwelt, Osnabrück.

Von 2004 bis 2007 war er Geschäftsführer des BioRegio Jena e.V. und Projektmanager im BiolinstrumenteZentrum Jena. Anschließend wurde er Geschäftsführer der BIO-NET Technologietransfer GmbH der BIO CITY LEIPZIG und war mitverantwortlich für die Aktivitäten der sächsischen Koordinierungsstelle biosaxony in Dresden. Vor seinem Wechsel nach Heidelberg leitete er zudem die Geschäftsstelle der mit 38 Mio. finanzierten epidemiologischen Studie LIFE der Universität Leipzig im Rahmen der Landesexzellenzinitiative des Freistaates Sachsen.

„Heidelberg mit seinen wissenschaftlichen Einrichtungen, allen voran das EMBL und DKFZ sowie die wirtschaftlich erfolgreichen Biotech-Unternehmen, ihre Kooperationen mit der Universität Heidelberg und der Pharmaindustrie sind in Deutschland einmalig. Der Technologiepark Heidelberg hat internationale Vorbildfunktion und ist renommierter Partner für ähnliche Initiativen in den Emerging Markets Indien, China und Lateinamerika. Unsere führende Position wollen wir international verstärken und ausbauen. Ich sehe den Technologiepark Heidelberg auch zukünftig als die treibende Kraft im Sinne des Wachstums des Biotechnologie und Medizin-Standortes Rhein-Neckar an und freue mich auf die Zusammenarbeit“, beschreibt Dr. Domin die Perspektiven der Entwicklung.

Seit 1994 war Dr. Klaus Plate Geschäftsführer der Technologiepark Heidelberg GmbH. In dieser Zeit hat sich der Technologiepark zu einem international anerkannten Zentrum der Life Sciences entwickelt: In drei Bauabschnitten von 17 auf über 80 Firmen und Einrichtungen, von 6.000 auf 50.000 qm Labor- und Bürofläche, von 300 auf 1.400 im Technologiepark Beschäftigte. Mit dem 4. Bauabschnitt und rund weiteren 6.000 qm wird in wenigen Wochen begonnen. Restaurant, TP-Lounge, International PartnerPort, Kindergarten und Car Sharing Stationen sind Beispiele der breit gefächerten Dienstleistungen im Technologiepark.

Als Gründungsmitglied ist der Technologiepark Heidelberg seit 1984 Teil des welt-umspannenden Netzwerks der „International Association of Science Parks (IASP)“, Dr. Klaus Plate war von 2000 bis 2002 deren Präsident. In zahlreichen internationalen, vor allem europäischen Verbänden und Projekten ist der Technologiepark Heidelberg tätig. Sein „Sisterpark“ Netzwerk umfasst 26 Partner in Amerika, Asien und Europa. Die Kontakte zu diesen wichtigen internationalen Zentren wird Dr. Plate weiterhin als Berater betreuen.

Zusammen mit dem BioRegion Rhein-Neckar Dreieck e.V. hat die Technologiepark Heidelberg GmbH die BioRN Cluster Management GmbH gegründet. Damit bilden der BioRegion Rhein-Neckar Dreieck e.V. und die Technologiepark Heidelberg GmbH die gesellschaftsrechtliche Basis zur weiteren Entwicklung der BioRegion Rhein-Neckar zu einer der erfolgreichsten BioRegionen Europas.

Oberbürgermeister Dr. Eckart Würzner: Mit der Gründung der Technologiepark Heidelberg GmbH, zusammen mit der IHK Rhein-Neckar hat die Stadt Heidelberg vor nunmehr 26 Jahren ein Zeichen gesetzt: Heidelberg führt Wissenschaft und Wirtschaft zusammen zu einem der führenden Zentren der Lebenswissenschaften. Danke an Dr. Plate, der diese Entwicklung beispielhaft vorangebracht hat und ein herzliches Willkommen dem neuen Geschäftsführer Dr. André Domin.



Dr. André H. R. Domin
© Technologiepark Heidelberg GmbH